



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Habersaat (SPD)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Koordination von Baustellen II

Vorbemerkung des Fragestellers:

Derzeit wird in Oststeinbek die Möllner Landstraße (L94) saniert. Am 14. September wurde den AnwohnerInnen und Gewerbetreibenden des Gebietes zwischen Wiesenweg und Kampstraße der Weg mit dem Auto in den Ort abgeschnitten.

1. Wie konnte es passieren, dass die Betroffenen von dieser Vollsperrung überrascht wurden?
2. Wo und in welchem Umfang wurde über Sperrungspläne informiert?

Aufgrund des Sachzusammenhangs werden die Fragen 1 und 2 zusammen beantwortet:

Die Baumaßnahme wurde mit den einzelnen Bauphasen vor Baubeginn in Bürgerinformationsveranstaltungen Ende 2018 in Oststeinbek und Anfang 2019 in Glinde vorgestellt. Seit dem Baubeginn wird über den jeweils aktuellen Baufortschritt und die anstehenden Verkehrsführungen auf den Internet-Seiten des LBV.SH und der Gemeinde Oststeinbek sowie zusätzlich durch Anliegerinformationen der Baufirma informiert. (<https://www.oststeinbek.de/sanierung-moellner-landstr/aktuelles.html>)

Ferner finden regelmäßige Baubesprechungen im Rathaus der Gemeinde Oststeinbek unter Beteiligung u.a. der Stadt Glinde, der Gemeinde Oststeinbek, der Polizei und der Verkehrsbetriebe statt.

Die Erneuerung der L 94 sollte ursprünglich im Bereich zwischen Wiesenweg und Kampstraße in halbseitiger Sperrung erfolgen. Im Zuge des Baufortschritts hat sich der Ausweichverkehr Wege durch das angrenzende Wohngebiet gesucht, der zu gefährlichen bzw. verkehrsgefährdenden Situationen geführt hat.

Auf eindringlichen Wunsch der Gemeinde Oststeinbek wurde in der Baubesprechung am 11.09.2019 entschieden, den aktuellen Ausbauabschnitt der L 94 aus Gründen der Verkehrssicherheit unter Vollsperrung zu erneuern und damit den Ausweichverkehr über das Wohngebiet zu unterbinden. Der Wiesenweg wurde zu diesem Zweck für den Durchgangsverkehr gesperrt und als Sackgasse eingerichtet. Die Erreichbarkeit der Grundstücke war dadurch zum Teil durch Umwege erschwert, aber zu jedem Zeitpunkt möglich. Lediglich der Durchgangsverkehr war gehalten, die ausgeschilderte Umleitungsstrecke zu nutzen.

Die entsprechende Medien-Information des LBV.SH wurde am 13.09.2019 veröffentlicht. Die Vollsperrung wurde am 14.09.2019 wirksam.

https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/LBVSH/Service/Baustellen/Dateien/2019/09_September/190913_SH_L94_6_SanierungGlindeOststeinbek.html